

Rubus idaeus, Himbeere

Rosaceae, Rosengewächse



Ökologie:

Rubus idaeus wächst in Waldlichtungen, Staudenfluren, an Waldwegen und –rändern auf frischen bis feuchten, nährstoffreichen und meist lehmigen Böden. Die Art kommt von der Ebene bis 1850 m vor. *Rubus idaeus* ist eine eurasiatisch-nordische Art.

Merkmale:

Rubus idaeus ist ein über Ausläufer sich vegetativ ausbreitender Strauch von bis zu 2 m Höhe. Die Blüten stehen in einer beblätterten Rispe zusammen. Die Kronblätter sind weiß und schmal-oval. Die Teilfrüchte sind rot und kugelig, vom kegelförmigen Blütenboden gut ablösbar und bilden eine Sammelbeere. Die Blütezeit reicht von Mai bis August. Die gefiederten Blätter sind 3-zählig und an den Schösslingen bis zu 7-zählig. Die Teilblätter sind doppelt gezähnt und unterseits weißfilzig. Das Endblatt ist gestielt. Die Stängel besitzen im unteren Teil feine violette Stacheln. Die Schösslinge sind meist bereift und kahl.